



Liebe SCS'ler,

seit Anfang 2021 bin ich als **Kinder- und Jugendschutzbeauftragte** beim SC Staaken eingesetzt, jedoch aufgrund der Corona-Pandemie noch nicht bei Allen bekannt:



Mein Name ist Nicola Starke, ich bin 54 Jahre alt, verheiratet und Mutter zweier erwachsener Kinder. Seit mein Sohn vor knapp 14 Jahren zum SCS kam, bin ich dem Verein nicht nur als „Spielmama“ verbunden, sondern durfte einige Mannschaften auch als Betreuerin begleiten.

Ich sehe mich selbst als ehrlichen und kontaktfreudigen Menschen und bin – wenn es die Situation erfordert – auch mal bereit, mit meinem Dickschädel „durch die Wand zu gehen“. Ich hasse Lügen und Hinterhältigkeit genauso wie Ungerechtigkeiten. Als typischer Löwe (Sternzeichen) bin ich geradezu prädestiniert, als „Beschützerin der Schwachen“ zu fungieren 😊

Wofür brauchen wir im Verein eine Kinder- und Jugendschutzbeauftragte?

Da **im Sport** ein ausgeprägtes Vertrauensverhältnis zwischen Kindern/Jugendlichen und Erwachsenen besteht, **müssen klare Regeln eingehalten werden** – dies gilt besonders für das im Sport spezifische Verhältnis von Nähe und Distanz. **Der Verein darf kein Ort für jegliche Art von Gewalt sein!** Der SC Staaken hat sich das auf die Fahne geschrieben und will mit der Präventionsarbeit im Bereich Kinder- und Jugendschutz verantwortliche und qualitativ hochwertige Vereinsarbeit leisten.



Was sind die Aufgaben einer Kinder- und Jugendschutzbeauftragten?

In erster Linie bin ich **Ansprechpartnerin für Kinder und Jugendliche im Verein**, die sich durch (erwachsene) Vertrauenspersonen **körperlich, seelisch oder auf sexualisierte Art belästigt fühlen**. Aber auch Eltern/Angehörigen oder anderen Vereinsmitgliedern stehe ich als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Ich diene als **erster Kontakt** für alle Beschwerden, Sorgen, Ängste in diesem Zusammenhang. Jede Äußerung wird meinerseits ernst genommen, sachlich erfasst und sowohl sensibel als auch gewissenhaft geprüft, damit entsprechende Maßnahmen ergriffen werden können.

Was wurde bisher bzw. soll noch umgesetzt werden?

Der SC Staaken hat grundsätzlich die folgenden, verpflichtenden Maßnahmen beschlossen:

- „Verhaltenskodex gegenüber Kindern und Jugendlichen“ für alle Vereinsmitglieder und alle Personen, die für den Verein arbeiten
- Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses sowie dessen Aktualisierung alle 3 Jahre für alle Übungsleiter*innen, Trainer*innen, Betreuer*innen
- Verankerung des Kinder-/Jugendschutzes in der Satzung - tbd

Sehr gerne stehe ich Euch für Fragen, Anmerkungen o.ä. zur Verfügung:



Wir sehen uns auf dem Platz...

viele Grüße
Nicola